

25 JAHRE ESSENER KOLLEG FÜR GESCHLECHTERFORSCHUNG

GRÜNDUNG
Das Essener Kolleg für Geschlechterforschung wurde von Prof. Dr. Doris Janshen 1997 an der Universität Gesamthochschule Essen gegründet und 1998 eröffnet. Doris Janshen akzentuierte als Pionierin einen Ansatz von Geschlechterforschung, der unter Einbezug der Männerforschung die Geschlechterverhältnisse in den Blick nimmt.

MARIA SIBYLLA MERIAN-PREIS

- im 2-Jahres-Turnus 1998-2005
- an Wissenschaftlerinnen für herausragende Leistungen in den Naturwissenschaften, Technik und Medizin

NETZWERKPROFESSUREN
Professuren mit Gender-(Teil-) Denomination, ehemals gefördert vom Wissenschaftsministerium NRW. Sechs Netzwerkprofessuren sind aktuell an der UDE angesiedelt und von EKfG-Mitgliedern besetzt.

Soziologie

- 1998-2009 Prof. Dr. Doris Janshen mit der Denomination „Soziologie mit dem Schwerpunkt Frauenforschung“

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE 1998-2009

- Zivilisation und Geschlecht
- Soziomedizinische Genderforschung

INTERNATIONALE KONFERENZ MEDIZIN UND GESCHLECHT
Die Tagung zu Dimensionen soziomedizinischer Genderforschung behandelte zentrale Fragen des Verhältnisses von Medizin und Geschlecht unter Einbezug führender Fachvertreter*innen aus Medizin und Sozialwissenschaften.

2005

INTERNATIONALE KONFERENZ MATHEMATIK UND GESCHLECHT
Die Tagung brachte internationale Wissenschaftler*innen zu den Themen "Mathematikerinnen in verschiedenen Kulturen" und "Bilder der Mathematik in der öffentlichen Wahrnehmung" zusammen.

NETZWERKPROFESSUREN Bildungswissenschaften

- 2001-2017 Prof. Dr. Anne Schlüter mit der Denomination „Weiterbildung und Frauenbildung“

EKfG-SCHRIFTENREIHE

- 2001-2008

TAGUNG GESCHLECHTERSENSIBEL LEHREN UND LERNEN – SCHULE IM GENDER MAINSTREAM
Das Essener Kolleg für Geschlechterforschung weitet seine interdisziplinären Forschungsaktivitäten auf den Bereich Schule aus.

MARIA SIBYLLA MERIAN-POSTDOC-PROGRAMM 2006-2009
Das Maria Sibylla Merian-Postdoc-Programm hatte zum Ziel, Postdocs und Habilitandinnen insbesondere der MINT-Fächer, der Sozialwissenschaften und der Medizin auf internationale Karrierewege vorzubereiten. Anhand von Abend- und Wochenendveranstaltungen sowie Vorträgen international renommierter Wissenschaftler*innen zeigte das Programm berufliche Perspektiven innerhalb und außerhalb der Universität auf. Seminarangebote zu den Themen Drittmittelakquise, Wissenschaftsstrukturen, Führungsqualifikation, Konfliktmanagement etc. boten eine wesentliche Hilfestellung für eine erfolgreiche Wissenschaftskarriere.

MARIA SIBYLLA MERIAN-KUNSTTAG 2002-2006

- Hinterfragen und Aufbrechen der akademischen Grenzziehung zwischen Wissenschaft und Kunst
- Wiederentdeckung vergessener Künstlerinnen
- Raum, um künstlerisches Können zu präsentieren
- wissenschaftlicher Kontext
- historischer und soziologischer Kontext
- Förderung junger Künstlerinnen

HIGHLIGHTS 2011

- Auszeichnung für Dr. Sibylle Plogstedt
- Start EKfG-Nachwuchsforum
- International Summer School in Migration Research
- Workshop: Fachkulturforschung
- Workshop: Women and Leadership
- Internationaler Gender Workshop: Gender & Social Policy Challenges in Japan, East Asia and Europe
- Gutachten Sachverständigenkommission Erster Gleichstellungsbericht der Bundesregierung unter Vorsitz von EKfG-Vorstandsmitglied Prof. Dr. Ute Klammer
- Start Initiative Diversityforschung an der UDE

NETZWERKPROFESSUREN Soziologie

- 2011-2014 Prof. Dr. Christine Wimbauer mit der Denomination „Soziale Ungleichheit und Geschlecht“

EKfG-VORTRAGSREIHE FORSCHUNGSFORUM GENDER 2011-heute

Präsentation aktueller Ergebnisse aus der Geschlechterforschung verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen. Mit Wissenschaftler*innen der UDE, des UK Essen, der UA Ruhr sowie weiteren Kooperations-partner*innen des Kollegs

- Forschungsforum Gender SoSe
- Forschungsforum Gender WiSe

TEMPUS FUGIT – GENDER BLEIBT.
Interdisziplinäres Symposium – Gedenken an Gründungsdirektorin Prof. Dr. Doris Janshen

STAND 2011
37 Mitglieder aus 7 Fakultäten

2009

2006

2012

2011

HIGHLIGHTS 2012

- Workshop: Sex und Gender in Neurowissenschaften und Genetik
- EKfG-Klausurtagung
- Erhebung zur Diversityforschung an der UDE
- Interdisziplinäre Ringvorlesung I: Diversityforschung an der UDE
- Forschungsforum Gender WiSe: Karrierewege & soziale Welterne

EKfG-FACHGESPRÄCHE
Die dt./engl. EKfG-Fachgespräche starteten als Kooperation mit der jeweiligen Marie-Jahoda-Gastprofessur für internationale Geschlechterforschung der RUB und öffneten sich über die Jahre weiteren, internationalen Gastwissenschaftler*innen, um vor allem Nachwuchswissenschaftler*innen die Möglichkeit zu internationalem Austausch zu geben.

EKfG-FACHGESPRÄCHE

- The Intersectionality Approach as a Challenge for Gender Theory and Research
- Gender, Memory and War

EKfG-FORSCHUNGSCLUSTER
Die Forschungsexpertise der EKfG-Mitglieder wird in übergreifenden interdisziplinären Themenclustern gebündelt. Diese bearbeiten zentrale gesellschaftliche Fragen unter Einbezug historischer, kulturwissenschaftlicher und intersektionaler Perspektiven und bieten universitätsweit Anknüpfungspunkte für gemeinsame Forschungsvorhaben.

- Cluster „Geschlechtergerechte Gesundheitsversorgung/ geschlechtergerechtes Gesundheitswesen“ bis 2017
- Cluster „Erwerbs- und Fürsorgearbeit“ (bis 2017)
- Cluster „Karrierewege/Karrierewelten“ (bis 2017)
- Cluster „Wahrnehmung, Repräsentation, Sichtbarkeit“ (bis heute)

HIGHLIGHTS 2013

- Gender Research and Mentoring Workshop: Care, Crisis and Leadership in East Asia.
- EKfG-Klausurtagung
- Forschungsforum Gender WiSe: Einschließungen und Ausgrenzungen
- Interdisziplinäre Ringvorlesung Diversityforschung II: Vielfalt in sozialen und kulturellen Welten
- EKfG bei der EPWS Short Conference and Seventh General Assembly
- Workshop mit der Universität Münster: Gendermedizin – Modewort oder Notwendigkeit?
- Auftaktworkshop Diversityforschung an der UDE
- Veranstaltung Chemie, Informatik, Physik – Attraktive Studienfächer für Frauen & Männer an der UDE?
- Vortrag „Der Austausch des Unterschiedlichen. Interkulturelle Einflüsse in der Musik“
- EKfG-Anschubförderung

RÜCKBLICK – EINBLICK – AUSBLICK

15 Jahre Essener Kolleg für Geschlechterforschung (1998-2013)

STAND 2013
43 Mitglieder aus 7 Fakultäten

2013

2014

HIGHLIGHTS 2014

- Webseite Diversityforschung an der UDE: Wer und was auf einen Blick
- Interdisziplinäre Ringvorlesung Diversityforschung III: Verhandlungen von Religion in Kultur und Gesellschaft
- EKfG-Klausurtagung
- Forschungsforum Gender WiSe: Gesundheit-Care-Geschlecht

EKfG-FACHGESPRÄCHE

- (De)constructing (H)stories of Inequalities in/through Art and Literature
- Explorations into Perception – Representation – Visibility

2014

2015

HIGHLIGHTS 2015

- Internationale Tagung „Ready for Dialogue – Fachveranstaltung zur Geschlechterdimension in Wissenschaft und Forschung“, Berlin
- Zeitschrift GENDER: Sex und Gender in der biomedizinischen Forschung
- Erfolgreiche externe institutionelle Evaluation
- Interdisziplinäre Ringvorlesung Diversityforschung IV: Diversitätsforschung und Exzess
- EKfG-Klausurtagung
- EKfG-Anschubförderung

NETZWERKPROFESSUREN IN DER MEDIZIN
Vortragsreihe des EKfG-Medizinclusters im Rahmen des Dienstagsseminars am UK Essen.

EKfG-FACHGESPRÄCHE

- Prof. Dr. Petra Thürmann: One size fits all – oder brauchen Frauen doch andere Medikamente als Männer?
- Prof. Dr. Bettina Pfeleiderer: Weibliches Gehirn – männliches Gehirn aus dem Blickwinkel der Neurobiologie

2015

HIGHLIGHTS 2016

- Einwerbung von drei neuen Genderteildennominationen in der Medizin und den Ingenieurwissenschaften im Rahmen des NRW Landesprogramms für geschlechtergerechte Hochschulen
- Expert*innenworkshop GENERGIE: Neue Strategien für mehr Attraktivität von Studiengängen im Energiebereich
- Kick-Off Workshop: Online Plattform GenderMedWiki
- EKfG-Klausurtagung
- Panel "Integrating of the sex and gender analysis into research content: Ready for Dialogue? Preconditions and Suggestions for Take-off" in cooperation EPWS, 9th European Conference on Gender Equality in Higher Education, Paris

NETZWERKPROFESSUREN Soziologie

- 2016-2019 Prof. Dr. Anne Busch-Heizmann mit der Denomination „Soziale Ungleichheit und Genderforschung“

NETZWERKPROFESSUREN Medizin

- 2016-2020 Prof. Dr. Sigrid Elsenbruch mit der Denomination „Experimentelle Psychobiologie unter Berücksichtigung von geschlechtsspezifischen Aspekten“
- 2016-heute Prof. Dr. Anke Hinney, mit der Denomination „Molekulargenetik von Adipositas und Essstörungen unter Berücksichtigung von geschlechtsspezifischen Aspekten“

2016

2017

HIGHLIGHTS 2017

- Gutachten Zweiter Gleichstellungsbericht der Bundesregierung, EKfG-Vorstandsmitglied Prof. Dr. Ute Klammer Mitglied der Sachverständigenkommission Forschungsforum Gender WiSe
- EKfG-Klausurtagung
- Zusammenarbeit mit den UA Ruhr-Universitäten RUB und TU Dortmund intensiviert

2017

2018

HIGHLIGHTS 2018

- Forschungsforum Gender SoSe
- DFG-Forschungsgruppe „Ambiguität und Unterscheidung: Historisch-kulturelle Dynamiken“
- Introductory Lecture Sylvia Walby
- EKfG-Projektgruppe „Effekte der Digitalisierung“
- EKfG-Projektgruppe „Privatheit und Gendering“

EKfG-FACHGESPRÄCHE

- Erzählte Leben: Biographie und Gender

GESCHLECHTERASPEKTE IN DER MEDIZIN

- Prof. Dr. Inke R. König: Sex-Gen Interaktionen bei Koronarer Herzerkrankung

GESCHLECHTERASPEKTE IN DER MEDIZIN

- Prof. Dr. Claudia Hornberg: Integration of gender in environment-related health research

ANNELESE MAIER-FORSCHUNGSPREIS PROF. DR. SYLVIA WALBY
EKfG wird zusammen mit dem Institut für Soziologie Gastinstitut für Preisträgerin Prof. Dr. Sylvia Walby, UK

2018

HIGHLIGHTS 2019

- Photography and Embodied Cultures: Pasts and Presents
- Representing Sexual Difference in 20th Century Artistic Culture and Society
- Women and South Asian Media: Shifts, Continuities and Ambivalences
- Equality and Excellence: A Happy Marriage of Terms?
- Cluster „Geslechtergerechte Gesundheitsversorgung/ geschlechtergerechtes Gesundheitswesen“ wird zu Cluster „Biomedizinische Forschung und klinische Medizin“ (bis heute)
- Cluster „Erwerbs- und Fürsorgearbeit“ und Cluster „Karrierewege/Karrierewelten“ werden zusammengelegt zu Cluster „Arbeitswelten, Handlungsstrategien, Machtstrukturen“ (bis 2019)

ZUSAMMEN ZURÜCKBLICKEN – GEMEINSAM VORWÄRTSGEHEN

20 Jahre Essener Kolleg für Geschlechterforschung (1998-2018)

STAND 2019
55 Mitglieder aus 7 Fakultäten

2019

2020

HIGHLIGHTS 2020

- Forschungsforum Gender WiSe: (Religiöse) Bildung an den Rändern der Vielfalt – Soziale Benachteiligung, Religion, Geschlecht(lichkeiten)
- Webinar mit Sylvia Walby: The Cost of Trafficking in Human Beings
- Webinar mit Sylvia Walby: Varieties of Gender Regimes
- EKfG-PORTRAIT: Prof. Dr. Nicole Krämer
- UDE-Diversity-Forschungspreis für EKfG-Mitglied Prof. Dr. Miriam Rehm
- Forschungsforum Gender SoSe
- EKfG-PORTRAIT: Prof. Dr. Anke Hinney
- Start Wahlfach: GenderMedizin
- Genderforschungspreis für EKfG-Mitglied Dr. Heike Mauer
- MERCUR.Strategie-Projekt (2020-2022): Geschlechterforschung in der UA-Ruhr (GeFoR) zusammen mit Marie Jahoda Center for International Gender Studies (MaJaC), RUB

EKfG-FACHGESPRÄCHE

- Terms of Intimacy in the Contemporary "Chick Flick"

GESCHLECHTERASPEKTE IN DER MEDIZIN

- Prof. Dr. Claudia Hornberg: Integration of gender in environment-related health research

2020

HIGHLIGHTS 2021

- EKfG-Vorstandsmitglied Prof. Dr. Ute Klammer leitet Sozialbeirat der Bundesregierung
- BMBF-Forschungsprojekt: EXENKO – Exzellenz entdecken und kommunizieren
- EKfG-Direktorin Prof. Dr. Karen Shire Scholar in Residence am MPIfG in Köln
- Forschungsforum Gender WiSe: Ambiguität und Gender
- EKfG-Anschubförderung
- 2021-heute Prof. Dr. Annette von Alemann mit der Denomination „Schwerpunkt Arbeit, Geschlecht und soziale Ungleichheit“

2021

2022

STAND 2022
61 Mitglieder aus 7 Fakultäten

2022

HIGHLIGHTS 2022

- Workshop mit Sylvia Walby: Gender Regimes 2, Berlin
- Public lecture mit Sylvia Walby: Theorising violence in varieties of gender regimes, Berlin
- Master Class mit Sylvia Walby: Feminist and Social Theory in Times of Crisis, Essen
- EKfG wird Mitglied der Internationalen Forschungsvereinigung RINGS
- EKfG-Direktorin Prof. Dr. Karen Shire wird Prorektorin für Universitätskultur, Diversität und Internationales
- Wahlfach GenderMedizin

NETZWERKPROFESSUREN Medizin

- 2021-heute Prof. Dr. Arzu Oezcelik mit der neuen Teildomination „Viszerale Transplantation unter Berücksichtigung geschlechts-spezifischer Aspekte“

Bildungswissenschaften

- 2022-heute Prof. Dr. Friederike Schmidt mit der Denomination „Allgemeine Erziehungswissenschaft mit Berücksichtigung der Genderperspektive“
- 2022-heute Prof. Dr. Patricia Stošić mit der Denomination „Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von migrations- und geschlechtsspezifischen Bildungsprozessen“

2022

2023

HIGHLIGHTS 2023

- Webinar mit Sylvia Walby: The Future of Gender Regimes
- EKfG-Klausurtagung
- Auszeichnung EKfG-Mitglied: Lehrpreis für Prof. Dr. Florian Freitag
- Webinar mit Sylvia Walby: Violence and Society. Symposium with ISA Presidents

2023

2024

25 JAHRE EKfG & KICK-OFF DES INSTITUTS FÜR GESCHLECHTERSENSIBEL MEDIZIN

Das 25-jährige Jubiläum (1998-2023) wird gemeinsam mit dem Auftakt des von den Sprecherinnen des EKfG-Forschungsclusters „Biomedizinische Forschung und klinische Medizin“ Prof. Dr. Anke Hinney und PD Dr. Andrea Kindler-Röhrborn neugegründeten Instituts für Geschlechtersensible Medizin gefeiert.

2024

Zusammengestellt und aufbereitet von EKfG-Mitarbeiterin Linn Hendricks (Stand: 2024)

ESSENER KOLLEG FÜR GESCHLECHTERFORSCHUNG

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
Offen im Denken

HIGHLIGHTS 2022

- Workshop mit Sylvia Walby: Gender Regimes 2, Berlin
- Public lecture mit Sylvia Walby: Theorising violence in varieties of gender regimes, Berlin
- Master Class mit Sylvia Walby: Feminist and Social Theory in Times of Crisis, Essen
- EKfG wird Mitglied der Internationalen Forschungsvereinigung RINGS
- EKfG-Direktorin Prof. Dr. Karen Shire wird Prorektorin für Universitätskultur, Diversität und Internationales
- Wahlfach GenderMedizin

NETZWERKPROFESSUREN Medizin

- 2021-heute Prof. Dr. Arzu Oezcelik mit der neuen Teildomination „Viszerale Transplantation unter Berücksichtigung geschlechts-spezifischer Aspekte“

Bildungswissenschaften

- 2022-heute Prof. Dr. Friederike Schmidt mit der Denomination „Allgemeine Erziehungswissenschaft mit Berücksichtigung der Genderperspektive“
- 2022-heute Prof. Dr. Patricia Stošić mit der Denomination „Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von migrations- und geschlechtsspezifischen Bildungsprozessen“

2022

2023

HIGHLIGHTS 2023

- Webinar mit Sylvia Walby: The Future of Gender Regimes
- EKfG-Klausurtagung
- Auszeichnung EKfG-Mitglied: Lehrpreis für Prof. Dr. Florian Freitag
- Webinar mit Sylvia Walby: Violence and Society. Symposium with ISA Presidents

2023

2024

25 JAHRE EKfG & KICK-OFF DES INSTITUTS FÜR GESCHLECHTERSENSIBEL MEDIZIN

Das 25-jährige Jubiläum (1998-2023) wird gemeinsam mit dem Auftakt des von den Sprecherinnen des EKfG-Forschungsclusters „Biomedizinische Forschung und klinische Medizin“ Prof. Dr. Anke Hinney und PD Dr. Andrea Kindler-Röhrborn neugegründeten Instituts für Geschlechtersensible Medizin gefeiert.

2024

Zusammengestellt und aufbereitet von EKfG-Mitarbeiterin Linn Hendricks (Stand: 2024)

ESSENER KOLLEG FÜR GESCHLECHTERFORSCHUNG

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN
Offen im Denken